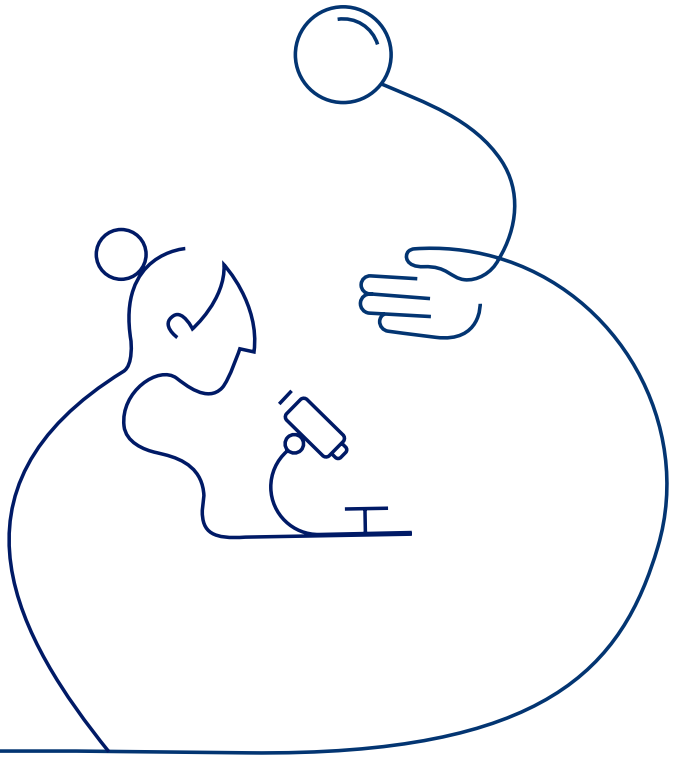
NovoNews

Der Newsletter von Novo Nordisk, Ihrem innovativen Partner für chronische Stoffwechselerkrankungen in Österreich. Sommer 2025 l www.novonordisk.at

Adipositas, Herz & Mehr

Ein Blick auf die individuellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen von Adipositas



Podcast: Adipositas und Herz-Kreislauferkrankungen: Eine enge Verbindung

Adipositas wird häufig als Lifestyle-Problem abgetan, aber die Realität ist viel komplexer: Etwa 18 % der Männer und 15 % der Frauen in Österreich leben mit Adipositas, und diese Erkrankung kann schwerwiegende gesundheitliche Folgeerkrankungen nach sich ziehen. Besonders hervorzuheben ist die enge Verbindung zwischen Adipositas und Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die zu den häufigsten Todesursachen in Österreich gehören.

In der Episode des Podcasts „Am Mikro|skop“, die Ende Februar erschienen ist und die wir mit großer Freude unterstützen, sprechen die Experten Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. med. univ. Harald Sourij und Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. med. Dirk von Lewinski mit Moderatorin Martina Rupp über diese drängende Problematik. Sie erörtern die speziellen Erkrankungen, die durch Adipositas gefördert werden, und thematisieren den Einfluss erhöhten Gewichts auf Herz und Gefäße.

Foto: accelent/Theo Hertenberger

Aktuelle Studien, die in dieser Episode vorgestellt werden, zeigen, dass innovative Therapien nicht nur das Gewicht reduzieren, sondern auch das Risiko für Herz-Kreislauf-Probleme signifikant senken können. Prof. von Lewinski betont die Notwendigkeit einer präzisen Risikoanalyse und Individualisierung der Therapieansätze, um die bestmöglichen Ergebnisse für die Patient:innen zu erzielen.

Der Podcast „Am Mikro|skop ist eine Kooperation von FOPI, FCIO und MedMEDIA | RELATUS. Episode 36: Adipositas und Herz-Kreislauferkrankungen - eine starke Verbindung“ ist auf der Webseite des FOPI (fopi.at) sowie auf allen gängigen Podcast-Plattformen verfügbar.

Die Konferenz in Kopenhagen Ende 2024, Foto: Novo Nordisk SA.

A Collective Vision for Obesity: Globale Perspektiven auf Adipositas

Auf Einladung von Novo Nordisk trafen sich internationale Expert:innen um Adipositas aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.

Im Oktober 2024 veranstaltete Novo Nordisk einen internationalen Kongress, der sich intensiv mit den komplexen Zusammenhängen von Adipositas und deren weitreichenden Auswirkungen auf verschiedene gesellschaftliche Gruppen beschäftigte. Etwa 250 Vertreter:innen von Patientenorganisationen, wissenschaftlichen Institutionen und Unternehmen aus der ganzen Welt nahmen an dieser Veranstaltung teil, um neue und innovative Ansätze zur Bekämpfung der Adipositas-Pandemie zu entwickeln und zu diskutieren.

Für weitere Informationen sowie die Videos der anthropologischen Forschung scannen Sie den QR-Code, um auf die Website (collectivevision-obesity.com/resources) zu gelangen.

Foto: Novo Nordisk SA.

Die anthropologischen Studien, die zwischen 2023 und 2024 durchgeführt wurden, konzentrierten sich auf verschiedene zentrale Themenblöcke, die für ein umfassendes Verständnis der Problematik von entscheidender Bedeutung sind:

- Untersuchung der Herausforderungen für Mütter während der Schwangerschaft (Frankreich) sowie Soziale Vulnerabilität und Adipositas bei Frauen (Brasilien)
- Adipositas bei immigrierten Volksgruppen und Beurteilung deren spezifischer gesundheitlicher Bedürfnisse (Kanada)
- Adipositas bei Kindern und Jugendlichen: Betonung der langfristigen gesellschaftlichen Auswirkungen und der Notwendigkeit präventiver Maßnahmen. (Japan)
- Einfluss von Adipositas auf die Arbeitsfähigkeit : Betrachtung der Auswirkungen auf die Beschäftigungsfähigkeit und identitätsstiftende Aspekte. (Deutschland)

Insbesondere in Deutschland wurde die Notwendigkeit hervorgehoben, ein arbeitsgerechtes Umfeld zu schaffen. Klaus Linde, Senior Vice President der Deutschen Bahn, wies eindringlich darauf hin, dass der Verlust der Arbeitsfähigkeit nicht nur die direkt Betroffenen betrifft, sondern auch die wirtschaftliche Stabilität und Entwicklung des gesamten Landes erheblich gefährden kann. Der Kongress verdeutlichte eindringlich die Dringlichkeit, die Gesellschaft umfassend für Adipositas, ihre schwerwiegenden Folgeerkrankungen sowie die volkswirtschaftlichen Konsequenzen zu sensibilisieren. Innovative Ansätze und eine intersektorale Zusammenarbeit sind unerlässlich, um diese Herausforderungen umfassend anzugehen und die allgemeine Gesundheit der Menschen sowie deren vollumfängliche Beteiligung an Gesellschaft und Arbeitsmarkt nachhaltig zu fördern.
Auf der Website des Kongresses wurden im Anschluss eindringliche Interviews und Videos mit den Patient:innen bereitgestellt, die die menschliche Komponente der Adipositas-Problematik eindrucksvoll hervorhoben. Außerdem stehen zu jedem Forschungsprojekt detaillierte Daten und Präsentationen zur Verfügung, um einen umfassenden Einblick in die Ergebnisse der Studien zu gewährleisten.

Die österreichische Perspektive: Sozialpartner Roundtable Adipositas & Arbeitswelt

Am 07. Mai 2025 fand auf Einladung des Botschafters und ständigen Vertreters von Dänemark in Wien, Christian Grønbech-Jensen, und Novo Nordisk der „Sozialpartner Roundtable Adipositas & Arbeitswelt“ statt.
Übergewicht und Adipositas betreffen einen wachsenden Teil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter. Dennoch bleibt das Thema im beruflichen Umfeld oft tabu – mit weitreichenden Folgen für die Betroffenen und den Arbeitsmarkt.
Daraus resultierende Arbeitsunfähigkeit und Jobverlust sind häufige Konsequenzen, die eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung darstellen.
Vertreter:innen der Arbeiterkammer Österreich, der Wirtschaftskammer Wien, der Gewerkschaft GPA, der Industriellenvereinigung, des Arbeitsmarkt Service Österreich (AMS), des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus sowie der Sozialversicherung der Selbstständigen diskutierten mögliche Lösungswege im Umgang mit Adipositas. Der Wert von Prävention stand im Fokus, wie auch die Frage, wie Menschen mit Adipositas länger und gesünder im Arbeitsleben gehalten werden können.
Alle Teilnehmer:innen stimmten überein, dass Adipositas im Sinne der Betroffenen, aber auch aufgrund der Konsequenzen für Wirtschaft und Arbeitsmarkt mehr gesellschaftliche und politische Aufmerksamkeit erhalten sollte.

Adipositas in Zahlen & Fakten

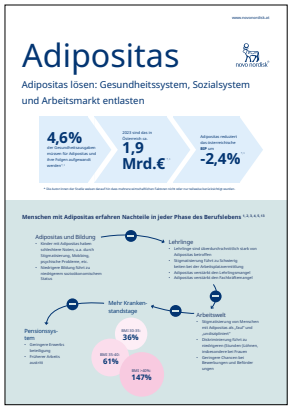
Adipositas ist eine komplexe und stigmatisierende Erkrankung. Umso wichtiger ist es, die Diskussion auf objektive Fakten zu stützen und Stereotypen sowie Schuldzuweisungen und Stigmatisierung zu vermeiden. So können ein fundiertes Verständnis der Thematik und ein stärkeres Bewusstsein für Adipositas gefördert werden.

Hier haben wir auf Basis anerkannter wissenschaftlicher Studien und Quellen eine Sammlung an Daten und Fakten mit Fokus auf die österreichische Situation zusammengestellt.

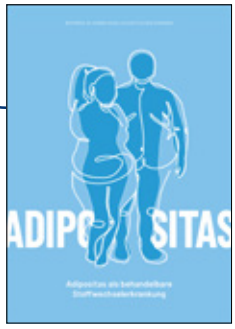
Folgende Factsheets stehen als PDF zum Download bereit:

1. Allgemeines Factsheet zu Adipositas in Österreich: Dieses Dokument bietet eine Übersicht über die Definition von Adipositas, aktuelle Prävalenzzahlen, Ursachen und gesundheitliche Auswirkungen.

2. Factsheet für Kinder und Jugendliche: Spezieller Blickwinkel auf die jüngere Generation: Informationen über Adipositas bei Kindern und Jugendlichen und die damit verbundenen Herausforderungen.



3. Blick auf die Volkswirtschaft: Die wirtschaftlichen Auswirkungen von Adipositas auf Österreich, einschließlich relevanter Zahlen und Daten.



Expert:innenpapier: Stimmen aus Medizin, Wirtschaft und Gesellschaft

„Adipositas als behandelbare Stoffwechsel-Erkrankung: Beiträge zu einem gesellschaftlichen Konsens" ist ein Expert:innenpapier, das auf Einladung von Novo Nordisk Österreich entstanden ist.
15 Beiträge renommierter Vertreter:innen aus unterschiedlichen Bereichen von Politik, Wirtschaft, Interessensvertretungen und Kammern, Medizin, Wissenschaft und Gesellschaft in Österreich beschreiben darin ihre Sicht auf das Thema mit der Kernaussage, dass allen Beteiligten ein verstärktes gesamtstaatliches Engagement zur Behandlung von Adipositas ein besonderes Anliegen ist.

MAG. EVELYN DEVUYST, MAS
Director Corporate Affairs
evdt@novonordisk.com
+43 664 8269333
Foto: Matt Observe

Medieninhaber & Herausgeber: Novo Nordisk Pharma GmbH, Donau-City-Straße 7, 1220 Wien | Design: DI (FH) Viktoria Platzer | Druck: Print Alliance Produktions GmbH, Bad Vöslau | AT25NNG00020